

Marktarten

Absatzmarkt	Geschlossene Märkte	Nichtorganisierte Märkte
Arbeitsmarkt	Globaler Markt	Offene Märkte
Auslandsmärkte	Immobilienmarkt	Punktmärkte
Ausstellungen	Inlandsmarkt	Regionaler Markt
Automarkt	Investitionsgütermarkt	Rohstoffmarkt
Baumarkt	Jahrmarkt	Saisonmärkte
Beschaffungsmarkt	Käufermarkt	Supranationaler Markt
Devisenmarkt	Kapitalmarkt	Textilmarkt
Dezentralisierte Märkte	Kommunaler Markt	Tiermarkt
Effektenmarkt	Konsumgütermärkte	Unvollkommene Märkte
Elementarmärkte	Märkte für Halberzeugnisse	Verkäufermarkt
Europäischer Markt	Märkte für Sachgüter,	Versicherungsmarkt
Faktormärkte	Rechte und Dienstleistungen	Versteigerungen
Fertigwarenmärkte	Märkte für unverbundene	(Auktionen)
Finanzmärkte	Güter	Vollkommene Märkte
Fischmarkt	Märkte für verbundene Güter	Weihnachtsmarkt
Freie Märkte	Marktaggregate	Weinmarkt
Gebundene (regulierte)	Messen	Weltmarkt
Märkte	Minerölmarkt	Werkstoffmarkt
Geldmarkt	Nationaler Markt	Zentralisierte Märkte

„Ein Markt ist ein Ort, an dem Angebot und Nachfrage aufeinandertreffen.“

Je nach Untersuchungsgegenstand werden in der Volkswirtschaftslehre die Güter nach unterschiedlichen Gesichtspunkten eingeteilt. Nachstehend eine kurze Übersicht:

Übersicht über verschiedene Güterarten

Einteilung	Arten	Beispiele
☐ nach der Knappheit	freie Güter	Luft, Sand am Meer, Sonnenenergie
	wirtschaftliche Güter	Rohstoffe, Produktionsmittel, Nahrungsmittel (Gemüse, Obst)
☐ nach dem Zeitraum der Nutzung	Gebrauchsgüter	Automobile, Kühlschränke, Kleidung
	Verbrauchsgüter	Nahrungsmittel, Tinte, Bleistifte, Nägel
☐ nach der Bedeutung für den Produktionsprozess	Produktionsgüter (Zukunftsgüter)	Fabrikgebäude, Handelsgeschäfte, Maschinen, Kraftfahrzeuge
	Konsumgüter (Gegenwartsgüter)	Einfamilienhäuser, Freizeitkleidung, Lebensmittel
☐ nach der Austauschbarkeit	Substitutionsgüter	Metall – Kunststoff; Bier – Wein
	Komplementärgüter	Messer – Gabel; Auto – Benzin; Lampe – Steckdose
☐ nach der Vergleichbarkeit	homogene Güter	z.B. Aktien einer bestimmten Gesellschaft, Banknoten, Gold, Kupfer
	inhomogene (= heterogene) Güter	verschiedene Biersorten, Obstqualitäten, Autos verschiedener Hersteller, Kaffeesorten
☐ nach der Qualität	inferiore Güter	Kartoffeln, Brot, Malzkaffee
	superiore Güter	Teigwaren, Fleisch, Bohnenkaffee
☐ nach der Bedarfsdeckung	Güter des privaten Bedarfs (Individualbedarf)	Abendanzug, Privatwohnung
	Güter des öffentlichen Bedarfs	Uniformen für Polizei, Schulräume
☐ nach politischen Gesichtspunkten	Güter des zivilen Bedarfs	Wohnhäuser mit Privatwohnungen, privat genutzte Autos
	Güter des militärischen Bedarfs	Kasernen, Panzer, Kriegsschiffe
☐ nach der Elastizität der Nachfrage	Güter des Zwangsbedarfs	Grundnahrungsmittel, Medikamente
	Güter des Wahlbedarfs	Luxusgüter

Güter dienen als Mittel zur Bedürfnisbefriedigung.

Sie stiften „Nutzen“.

Da es sehr viele unterschiedliche Güterarten gibt, lassen sie sich nach verschiedenen Gesichtspunkten ordnen: